

Abschlussstagung zum Forschungsprojekt

Die soziale Dimension des europäischen Unionsrechts

Aktuelle Bedeutung und Wege
zu einer Rekonstruktion



Foto: Gerichtshof der Europäischen Union

**Donnerstag,
10. Oktober 2024
in Göttingen**

veranstaltet vom
Institut für Arbeitsrecht



Die Europäische Union ist trotz ihrer binnenmarktpolitischen Zielsetzung zugleich auch eine soziale Union. Das Forschungsprojekt „Soziale Dimension des Europäischen Unionsrechts“ unter der Leitung von Prof. Dr. Olaf Deinert hat durch die **systematische Untersuchung der Europäischen Rechtsprechung** die soziale Dimension des Unionsrechts rekonstruiert.

In der Europäischen Rechtsprechung lässt sich trotz eines verbreiteten Eindrucks, dass soziale Rechte grundsätzlich Grundfreiheiten weichen müssen, keine fundamental marktradikale Tendenz feststellen. Die Umstände der Entscheidung haben maßgeblichen Einfluss darauf, ob und wie die soziale Dimension in der Rechtsprechung des EuGH Berücksichtigung findet.

Anhand einer rechtswissenschaftlichen Untersuchung der systemprägenden Rechtsprechung wurde im Rahmen des Projektes erforscht, welche Rolle soziale Rechte in der Rechtsprechung des EuGH einnehmen und welche Faktoren einen Einfluss auf die Berücksichtigung der sozialen Dimension haben können.

Im Rahmen des Forschungsprojekts hat der Politikwissenschaftler Dr. Andreas Hofmann gemeinsam mit Inga Feldmann (Freie Universität Berlin) zudem die Rechtsprechung des EuGH zur sozialen Dimension systematisch anhand von über 250 Urteilen erfasst, ausgewertet und aufgeschlüsselt, welche - insbesondere außerrechtlichen - Faktoren Einfluss auf die Entscheidungen des EuGH haben können.

Auf dieser breiten interdisziplinären Forschung wurden Vorschläge zur Neujustierung der Gewichtung zwischen Marktrechten und sozialen Rechten erarbeitet, die zu einer rechtssetzenden, rechtskonstruktiven und institutionellen Stärkung der sozialen Dimension im Europäischen Unionsrecht beitragen können.

Im Rahmen der Abschlussstagung am 10. Oktober 2024 werden die Forschungsergebnisse erstmalig vorgestellt und zur Diskussion gestellt.

Das Forschungsprojekt „Soziale Dimension des Unionsrechts“ wird aus Mitteln der Forschungsförderung der Hans-Böckler-Stiftung finanziert.

**Hans Böckler
Stiftung**

Mitbestimmung · Forschung · Stipendien

Programm

11:00 - 11:15 Uhr

Begrüßung und Einführung

11:15 - 12:00 Uhr

**Die rechtswissenschaftliche
Perspektive auf die soziale
Dimension in der Rechtsprechung
des EuGH**

von **Dr. Esra Özen L.L.M.** (Göttingen),
Ankara Yıldırım Beyazıt University
und **Philipp Hobein**,
Universität Göttingen

12:00 - 12:30 Uhr

**Die politikwissenschaftliche
Perspektive auf die soziale
Dimension in der Rechtsprechung
des EuGH**

von **Dr. Andreas Hofmann**,
Universiteit Leiden

12:30 - 13:00 Uhr

Diskussion

13:00 - 13:45 Uhr

Mittagspause

13:45 - 14:15 Uhr

**Vorschläge zur Stärkung der
sozialen Dimension im Europäischen
Unionsrecht**

von **Prof. Dr. Olaf Deinert**
Universität Göttingen

14:15 - 15:15 Uhr

**Podiumsdiskussion über die soziale
Dimension in der Rechtsprechung
des EuGH**

mit **Prof. Dr. Ninon Colneric**,
ehemalige Richterin am EuGH,
Prof. Dr. Olaf Deinert,
Dr. Andreas Hofmann,
Prof. Dr. Susanne K. Schmidt,
Universität Bremen,
Dr. Regine Winter,
ehemalige Richterin am BAG
und **Prof. Dr. Reingard Zimmer**,
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

moderiert von

Prof. Dr. Miriam Hartlapp,
Freie Universität Berlin

15:15 Uhr

Abschluss der Veranstaltung und
Raum zum individuellen Austausch bei
Kaffee und Kuchen

Anreise

Die Veranstaltung findet im **Alfred-Hessel-Saal** (1. OG) im historischen Gebäude der niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) statt.



Vom Hauptbahnhof ist der Tagungsort innerhalb von zehn Minuten zu Fuß zu erreichen. Der Zugang zum Gebäude ist über den Eingang **Papendiek 14, 37073 Göttingen** möglich. Die nächstgelegenen Parkmöglichkeiten für Autos befinden sich im Parkhaus Groner-Tor-Straße 31.

Für die Tagung wird kein Beitrag erhoben.

Alle Vorträge werden in deutscher Sprache gehalten.

Anmeldung per E-Mail an:
sekretariat.deinert@jura.uni-goettingen.de

Institut für Arbeitsrecht
Platz der Göttinger Sieben 6
37073 Göttingen